Marburger Bündnis

„Nein zum Krieg!“

Verhandeln statt Schießen

Den Ukraine-Krieg beenden!
Waffenstillstand jetzt!

Angesichts von Tod, Leid und Zerstörung, verursacht durch den völkerrechtswidrigen Angriff Russlands auf die Ukraine, und die weltweiten Folgen kann

- nicht die Weiterführung des Krieges gefordert und gefördert werden,
- sondern ist es notwendig, Frieden ernsthaft anzustreben.

Dieser Meinung ist auch zunehmend die deutsche Bevölkerung:
Fast 2/3 sind für Friedensverhandlungen, noch nicht einmal 30 % für die Weiterführung des Krieges - was sich leider in den Medien meist nicht widerspiegelt

In der Vergangenheit hat es zahlreiche Friedensinitiativen gegeben:
Ende März 2022 hatten die Ukraine und Russland ein 15-Punkte-Papier entwickelt, das u. a. die Bündnis-Neutralität der Ukraine vorsah. Die NATO, insbesondere die USA und England, lehnten die Verhandlungsergebnisse jedoch ab. Russland sollte zur Regionalmacht degradiert werden. Und Baerbock: Man wolle „Russland ruinieren“.
Und die Friedensinitiativen einer Gruppe internationale WissenschaftlerInnen und DiplomatInnen, von Italien, Brasilien und China wurden vom „Westen“ allesamt nach dem Motto „Putin will ja gar nicht!“ einfach abgewiegelt.

Es ist an der Zeit, diese Strategie zu ändern.
Statt Verschärfung der Sanktionen gegen Russland, wie sie die G7-Außenminister gerade beschlossen haben, fordern wir die Bundesregierung auf, sich endlich für Verhandlungen einzusetzen.

Sicherheit in Europa geht nur gemeinsam!

Um Russland an den Verhandlungstisch zu bringen, sollte der „Westen“ die Bündnis-Neutralität der Ukraine von vornherein anerkennen und auf dieser Grundlage einen sofortigen Waffenstillstand und die Aufnahme von Verhandlungen von Russland fordern.

Statt NATO-Beitritt der Ukraine könnte dessen Sicherheitsbedürfnis durch eine internationale Friedenstruppe gewährleistet werden.
Und dem Sicherheitsinteresse Russlands wird im Wesentlichen durch die Anerkennung der Bündnis-Neutralität der Ukraine Rechnung getragen.

Diplomatie statt Blutvergießen!

v.i.S.d.P.: *antikriegsbuendnismarburg.de* 22.04.202